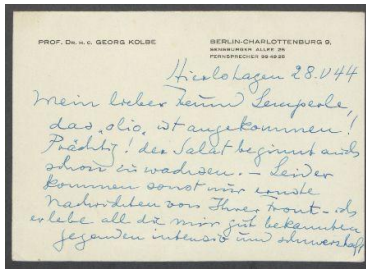


## Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lemperle
Erwähnte Personen	Günter von Scheven
Datierung	28.05.1944
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_008
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

**Inhaltsangabe**

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

**Transkription**

(Prof. Dr. h. c. Georg Kolbe, Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher 99 49 28)

Hierlshagen 28.V 44

Mein lieber Freund Lemperle,  
das „olio“ ist angekommen!

Prächtig! der Salat beginnt auch  
schon zu wachsen. – Leider  
kommen sonst nur ernste  
Nachrichten von Ihrer Front – ich  
erlebe all die mir gut bekannten  
Gegenden intensiv und schmerzhaft,

Seite 2

mit. Der einzige Trost ist es für  
mich, dass ich weiss, wie Sie ein-  
gesetzt sind – (wenn das nicht  
auch schon wieder anders geworden  
ist?) Gerade dieser Kriegsschau-  
platz berührt mich aufs tiefste,

Georg Kolbe Museum, Berlin 21.09.2024

neben den Menschenopfern wird  
heiligstes Menschenwerk Beute  
der Barbarei. Ewiges Schandmal!

Möchte bald mal wieder eine  
Zeile von Ihnen eintreffen.

Dankbar und in getreuer Freundschaft

Ihr Georg Kolbe

[Einfügung linker Seitenrand]

Haben Sie schon m. Gedenkschrift<sup>(1)</sup>  
über unseren Scheven<sup>(2)</sup> (im Rauchverlag?)

**Anmerkungen**

(1) Georg Kolbe: Der Bildhauer Günther von Scheven. Dessau, Karl Rauch Verlag  
1944

<http://d-nb.info/574403779>

(2) Scheven, Günter von (17.4.1908, Krefeld – 21.3.1942, Karpowka, gefallen),  
Bildhauer

<http://d-nb.info/gnd/118607391>